PRESSEMITTEILUNG

13. September 2017

Änderungen in der Geschäftsführung der ERBUD Gruppe

Am 13. September 2017 hat der Mitglied des Vorstands Paweł Smoleń seinen Posten aus persönlichen Gründen geräumt. Der Rücktritt wird am 16. Oktober in Kraft treten. Ihre Aufgaben werden von Geschäftsführer Dariusz Grzeszczak und Vorstandsmietglied Agnieszka Głowacka übernommen.

Paweł Smoleń war seit dem 1. September 2015 Mitglied des Vorstands der ERBUD Gruppe. Er war verantwortlich für die Entwicklung der ERBUD Industry Gruppe. Dieses Projekt ist ein großer Erfolg: die ERBUD Industry Gruppe beschäftigt heute in Polen 800 Mitarbeiter. Derzeit sind die Industrievorhaben im Energie- und Industriebereich die zweitgrößte Einkommensquelle für die ERBUD Gruppe und machen 13% des Gesamtumsatzes des Konzerns (laut Zahlen für das erste Halbjahr 2017) aus.

Die ERBUD Industry Gruppe wird ihre Expansion in den Markt für industrielle Aufträge unter der bisherigen Leitung von Paweł Smoleń fortsetzen. Der Vorstand schätzt diesen Teil des Baumarktes immer wieder sehr vielversprechend ein.

„Im Namen des ganzes Vorstandes möchte ich mich bei Herrn Paweł Smoleń für seinen Beitrag zur Entwicklung der ERBUD Gruppe und insbesondere der ERBUD Industry Gruppe herzlich bedanken. Herr Paweł Smoleń hat einen enormen Beitrag zur Schaffung und Pflege von Beziehungen mit neuen Industriekunden sowie zur Entwicklung von Mitarbeitern geleistet. Wir wünschen Herrn Paweł Smoleń viel Erfolg bei weiteren beruflichen und persönlichen Herausforderungen", sagte Dariusz Grzeszczak, Vorstandsvorsitzender der ERBUD Gruppe.

Die ERBUD-Gruppe sucht keinen Nachfolger von Paweł Smoleń. Seine Aufgaben in der ERBUD Industry Gruppe werden von Geschäftsführer Dariusz Grzeszczak übernommen und das Mitglied des Vorstands Agnieszka Głowacka wird für das Shared Services Center verantwortlich sein.

**

Die Gruppe ERBUD ist eine der größten Baukonzerne Polens. Sie besteht seit 1995. Die Gruppe erbringt Dienstleistungen im In- und Ausland, und verfügt über langjährige Erfahrung, die in dem polnischen Markt als auch in den westeuropäischen Ländern gewonnen wurde. Die Kernkompetenz liegt in der Hochbau, Ingenieur- und Straßenbau sowie Industrie- und Energiebau. Die Gruppe Erbud konkurriert erfolgreich mit internationalen Branche-Spielern in Bezug auf die Qualität und Einhaltung der Fertigstellungtermine. Jährlich führt sie Projekte im Wert von zirka 2 Mrd. PLN aus. Seit 2007 ist ERBUD S.A. an der Warschauer Wertpapierbörse notiert.

Zu den im letzten Zeitraum realisierten prestigeträchtigsten Projekten zählen sich: Markthalle Hala Koszyki, Eurocentrum Office Complex in Warszawa, Büro- und Gewerbehaus Royal Wilanów, Zentrum für Invasive Medizin der Medizinischen Akademie in Gdańsk, Einkaufsgalerie Magnolia in Zielona Góra und Krankenhaus „Przylądek Nadziei" in Wrocław.

Weitere Informationen unter www.erbud.pl.

Kontakt für die Medien:

Kazimierz Roztocki
Bridge Sp. z o.o.
+48 507 931 448
k.roztocki@bridge.pl